

Schülerarbeiten Akt

Der nackte menschliche Körper war den Künstlern schon immer ein Anliegen, weil sie - wie alle Menschen eben - auch einen solchen besitzen. Vielleicht sollte man sogar besser „ausfüllen“ oder „beleben“ anstatt „besitzen“ schreiben.

Im Allgemeinen geht der Malerei besser ein Zeichen- oder Plastizierkurs voran. Wenn das Körperschema einigermaßen sitzt, kann darüber nachgedacht werden, welche Farbgebung zum Tragen kommen soll.

Die vorliegenden Arbeiten sind auf Holzplatten mit Gipsgrund oder auf Zeichenkarton gemalt. Einige Arbeiten sind an Arbeiten von van Gogh und Modigliani, andere an Fotos angelehnt. Die Bilder 6, 7, 8, 12, 13, 14 und 15 sind Eigenkompositionen.

Durch die verschiedene Färbung von Körper und Hintergrund bekommt der Körper einen völlig eigenen Charakter. Bevor die Frage gestellt werden kann, warum gerade dieser Farbcharakter am gezeichneten Körper auftaucht, sollte mit Freude daran gearbeitet worden sein, damit das abschließende Urteil kein Vorurteil ist, das die Phantasie lähmt.

Eine dicke, liegende Dame auf gelbem Grund strahlt trotz des aufreizenden Hintergrundes eine innere Ruhe aus. Fast ist sie ein wenig schläfrig. Besonders schön machen sich die bunten Verzierungen auf ihrem Körper.